

Bad Bayersoien

Baudenkmäler

- D-1-80-113-23** **Bad Bayersoien 95; Bad Bayersoien 95 a.** Kapelle, neugotischer Satteldachbau, Anfang 17. Jh., 1822 und 1863 umgestaltet; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-25** **Bad Bayersoien 97.** Hütte der Brüder Joseph und Jakob Götte, Vierpfostenbau mit verputzten Holzbohlenwänden, um 1920; auf den Eckwiesen an der Ammerleite, südlich Grundbauernhof.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-3** **Brandstatt 2.** Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Preisdachbau mit traufseitiger Laube, gemalter Hausmadonna und Zierbund, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-1** **Brandstatt 4.** Kath. Pfarrkirche St. Georg, barocker Saalbau mit eingezogenem spätgotischem Chor und nordwestlichem Zwiebelturm, im Kern spätgotisch, Turm und Langhaus 1717-27; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-2** **Brandstatt 4 a.** Kriegergedächtniskapelle, zentraler neubarocker Glockendachbau mit abgewalmtem Vorzeichen, von Eberle, 1925; auf dem Eckbichl über dem Ort.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-26** **Brandstatt 6.** Pfarrhaus, zweigeschossiger putzgegliederter Halbwalmdachbau in neubarocken Formen mit risalitartigem Vorbau und verglaster Giebellaube, um 1906.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-4** **Brandstatt 18.** Handwerkerhaus, zweigeschossiger Preisdachbau mit teilverschalttem Zierbund, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-15** **Breiten.** Stadel, großer Holzbau mit Flachsatteldach, Ende 18. Jh.; am Weg zur Soyernmühle.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-6** **Dorfstraße 25.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Zierbund, 2. Hälfte 18. Jh., ehem. Giebelstall modern ausgebaut.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-7** **Dorfstraße 26.** Bauernhaus, zweigeschossiger breitgelagerter Flachsatteldachbau mit traufseitiger Laube, giebelseitigem Tennentor und Zierbund, bez. 1697, im Kern 16. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-80-113-9** **Dorfstraße 43.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau in Ecklage mit Hochlaube, Kern 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-10** **Dorfstraße 47.** Kruzifix, nahezu lebensgroßes hölzernes Kruzifix in spätgotischen Formen, um 1500.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-11** **Dorfstraße 48.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit giebelseitiger Tennenauffahrt und Hochlaube, Kern 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-12** **Dorfstraße 55.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit giebelseitiger Laube und Zierbund, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-17** **Echelsbach 10.** Bauernhaus, zweigeschossiger verputzter bzw. verschalter Rundholz-Blockbau mit Flachsatteldach, wohl 17. Jh., mit jüngerem Längsstall und gemeinsamem Dachstuhl von 1938; Getreidekasten, erdgeschossiger teilweise verschalter Blockbau, Ende 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-18** **Echelsbach 11.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit verschaltem Giebelfeld, traufseitiger Mitteltenne und beidseitigem Traufbundwerk, 1. Drittel 19. Jh., im Kern wohl älter, Haustür 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-19** **Echelsbach 12.** Getreidekasten, obergeschossiger Blockbau, Anfang 17. Jh., Schleppdachüberbau mit Bundwerk 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-20** **Gschwendt 15; Gschwendt 15 a.** Kapelle, hölzerner Bau mit verschindeltem Dachreiter, wohl Ende 17. Jh.; mit Ausstattung, 1803 und um 1990 versetzt.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-22** **Gschwendt 18.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Zierbund und Fassadenmalerei, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-80-113-24** **Lettigenbichl 3.** Getreidekasten, erdgeschossiger Blockbau, bez. 1675, in hakenförmigen Wirtschaftsteil eingebaut.
nachqualifiziert

D-1-80-113-16 **Waidaweg 11.** Sühnekreuz, ritterkreuzförmiges Steinkreuz in der Flur, 16./17. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 21

Bad Bayersoien

Bodendenkmäler

- D-1-8331-0008** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Georg in Bad Bayersoien und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-8332-0036** Abgegangenes Schloss der frühen Neuzeit ("Seeburg").
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 2